

[CPJ über die Warnung der US-Botschaft vor einem Angriff auf die Ukraine: Russland sammelt seit Monaten Raketen an](#)

20.11.2024

Der Leiter des Zentrums für Desinformationsbekämpfung des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates, Andrij Kowalenko, kommentierte die Warnung der US-Botschaft vor einem möglichen Beschuss aus Russland. Ihm zufolge ist diese Warnung angesichts der Anhäufung russischer Raketenbestände durchaus berechtigt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Leiter des Zentrums für Desinformationsbekämpfung des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates, Andrij Kowalenko, kommentierte die Warnung der US-Botschaft vor einem möglichen Beschuss aus Russland. Ihm zufolge ist diese Warnung angesichts der Anhäufung russischer Raketenbestände durchaus berechtigt.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf Kowalenkos Beitrag auf Telegram.

„Die Russen haben seit Monaten Raketen für eine Reihe von Angriffen auf die Ukraine gehortet. Dies gilt für die Ch-101-Raketen, die sie weiterhin produzieren, sowie für ‚Kaliber‘ und Ballistik“, sagte Kowalenko.

Er fügte hinzu, dass die russischen Flugzeug- und Raketenvorräte auf strategischen Flugplätzen und in Lagerhäusern in Bereitschaft sind. Darüber hinaus könnten Schiffe in den Beschuss einbezogen werden.

„Dementsprechend sollte man dies verstehen und immer im Hinterkopf behalten, die Strukturen sollten über Sicherheitsmaßnahmen nachdenken und die Menschen sollten auf Alarme reagieren“, sagte Kowalenko.

Warnung der US-Botschaft

Die US-Botschaft in Kiew meldete am 20. November die Androhung eines Luftangriffs auf die Ukraine. In diesem Zusammenhang wird die Botschaft geschlossen, und den Mitarbeitern wurde geraten, in Schutzräumen zu bleiben.

Am Vortag hatten die Russen 87 Drohnen, darunter Shakedown und nicht identifizierte Drohnen, auf die Ukraine abgeschossen. Die Angriffe wurden aus den Gebieten Kursk, Orel und der besetzten Krim gestartet. Die Luftverteidigungskräfte zerstörten 51 Drohnen und weitere 30 feindliche Drohnen wurden in verschiedenen Regionen abgeschossen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 251

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.